



# KEK 2030

## Analyse

### Kapitel 4 - Mobilität

Demographie  
und Wohnen

Wirtschaft und  
Arbeiten

Stadt- und Dorf-  
entwicklung

**Mobilität**

Bildung und  
Kultur

Natur Umwelt  
und Freizeit

Klima und  
Energie

Digitalisierung  
Kommunikation

Gesundheit und  
Soziales

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

# 4.1. Kfz-Verkehr – Zulassungszahlen

## Hohe KFZ-Dichte im Landkreis

Der Landkreis Alzey-Worms ist ein ländlicher geprägter Raum, der aufgrund seiner Lage am Rande von Ballungsräumen einen hohen Pendleranteil aufweist. Dies trägt zu einer überdurchschnittlich hohen Anzahl an Kraftfahrzeugen und PKW-Dichte bei.

Die Anzahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge pro Einwohner liegt mit 84 Kfz/100 EW über dem Landesdurchschnitt (78 Kfz/100 EW). Insbesondere in den kleineren Gemeinden ist die Kfz-Dichte besonders hoch und liegt teilweise über 100 Kfz/100 EW.

## Zahl der Kfz nimmt weiter zu

Die Zahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge nimmt trotz aller Anstrengungen für eine Verkehrswende weiter zu. Im Zeitraum von 2011 bis 2021 stieg die Anzahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge im Landkreis um 15.443 Fahrzeuge (von 94.201 auf 109.653).

Diese Entwicklung entspricht dem allgemeinen Trend. Im Landkreis stiegen die zugelassenen Kraftfahrzeuge um 16,4 %, im Land Rheinland-Pfalz um 15,9 %.<sup>16</sup>

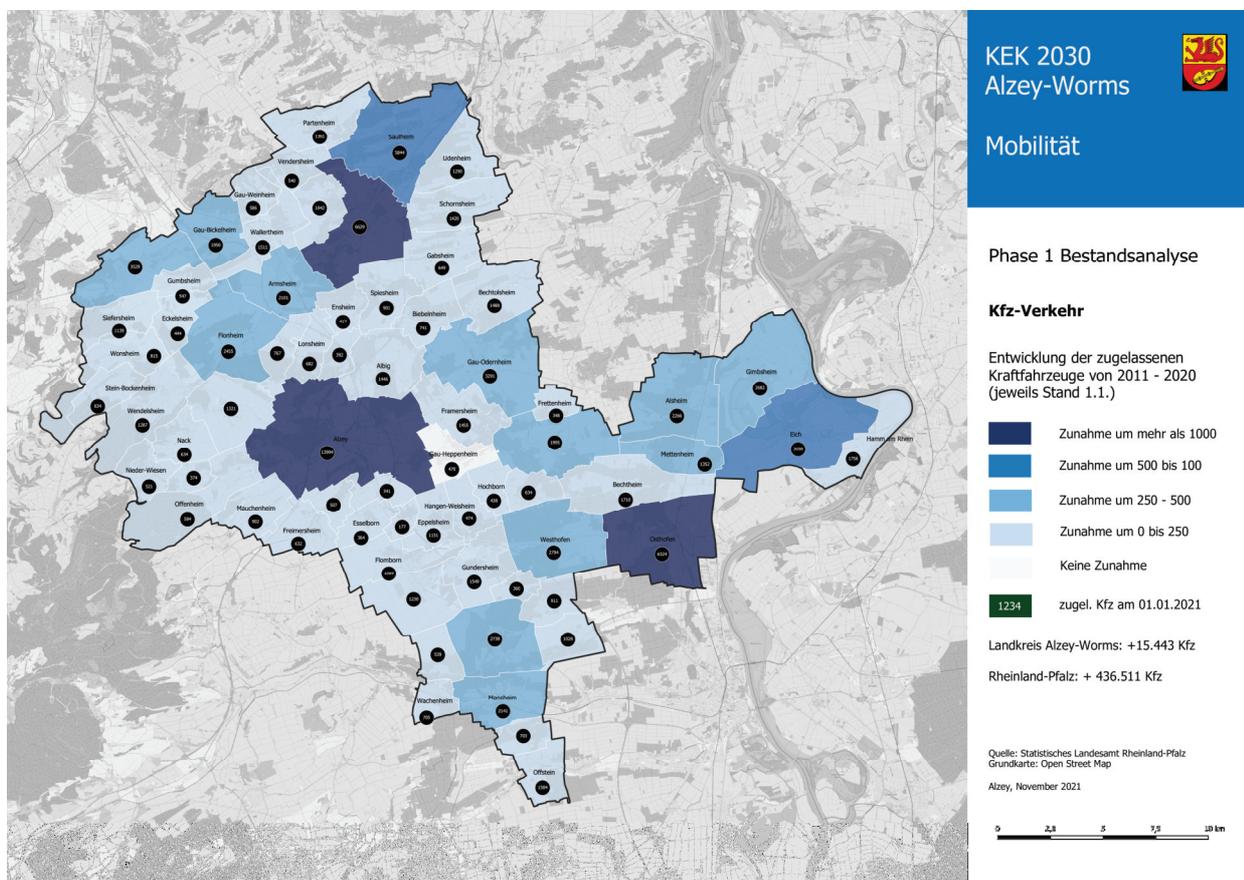


Abb. 22: Entwicklung der zugelassenen Kraftfahrzeuge von 2011-2019

<sup>16</sup> Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

## 4.2. Kfz-Verkehr – Straßennetz

### Leistungsfähiges Straßennetz

Der Landkreis verfügt über ein gut ausgebautes leistungsfähiges Straßennetz. Mit den beiden Bundesautobahnen A61 und A63, die sich bei Alzey kreuzen, weist der Landkreis eine sehr gute regionale und überregionale Verkehrsanbindung auf. Von Alzey aus sind sowohl das gesamte Rhein-Main- und Rhein-Neckar-Gebiet als auch die Räume Koblenz und Kaiserslautern in weniger als einer Stunde erreichbar. Diese Lage im Knotenpunkt zweier internationaler Autobahnen stellt für den Raum Alzey einen wichtigen Standortqualität dar. Aufgrund der vergleichsweise hohen Siedlungsdichte verfügt der Land-

kreis auch über ein dichtes Netz an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, die für gute Erreichbarkeitswerte für alle Gemeinden sorgen.

### Steigendes Verkehrsaufkommen

Das Verkehrsaufkommen ist insbesondere auf den Bundesautobahnen und Bundesstraßen sehr hoch und hat in den letzten Jahren weiter zugenommen.

Die Entwicklung auf den Landes- und Kreisstraßen ist unterschiedlich und reicht von einer Steigerung um mehr als das Doppelte bis hin zu deutlichen Rückgängen.

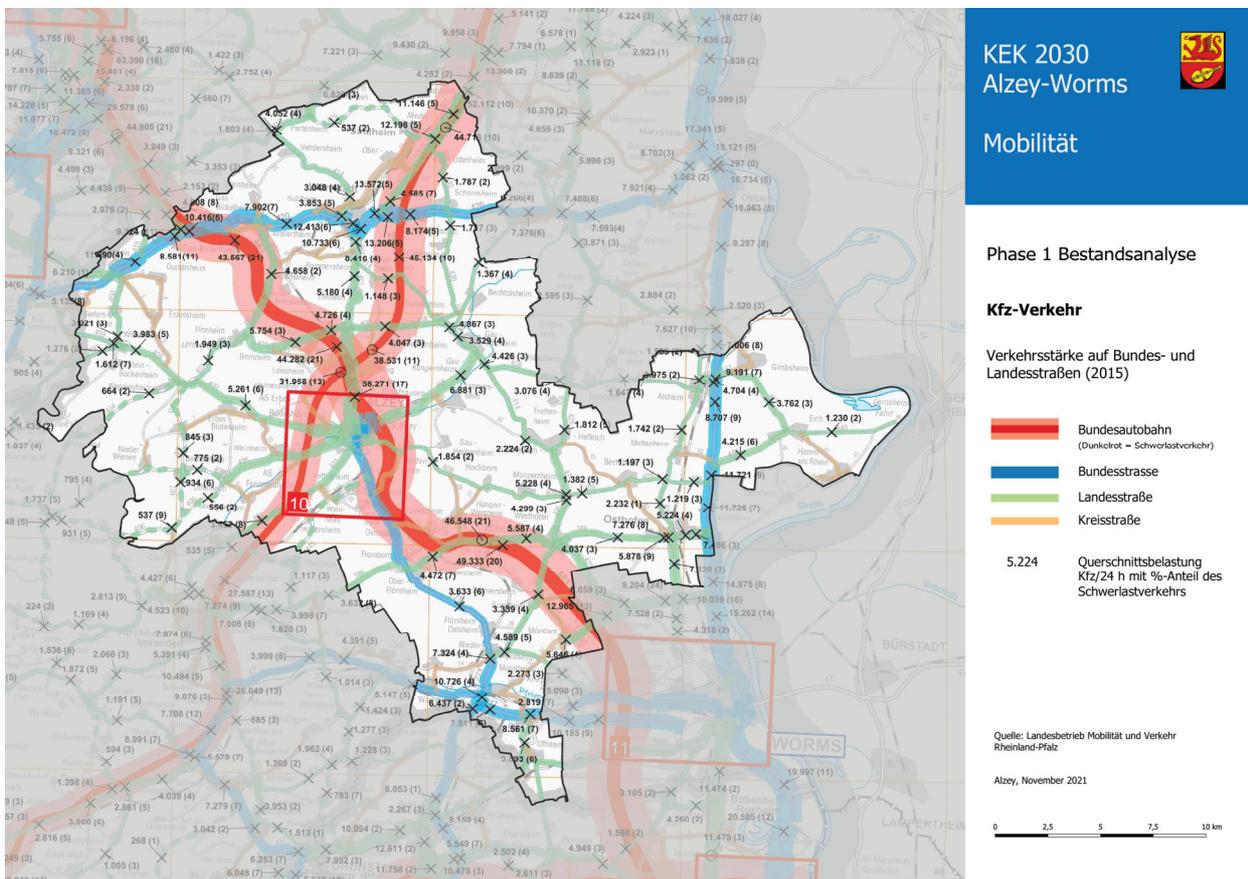


Abb.23: Verkehrsstärke auf den Bundes- und Landesstraßen im Landkreis, Stand 2015

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Motorkraft	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Tramway	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Tramway	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

## 4.2. Kfz-Verkehr – Straßennetz (Fortsetzung)

Die Entwicklung der Verkehrsstärke zeigt folgende Tabelle an ausgewählten Beispielen<sup>17</sup>:

DTV Kfz (Ø tägliches Verkehrsaufkommen)	2010	2015	Diff.
A 61 (zw. AK und AS Alzey)	48984	58271	+9287
A 63 (zw. AS Biebelnheim und Wörrstadt)	40265	45134	+4869
B 9 (zw. Alsheim u. Mettenheim)	7050	8707	+1657
B 9/L409 und B9/K14	10107	11721	+1618
B 271 (Alzey E.L-Straße – Mercedeskreisel)	13981	16491	+2510
B 420 (zw. K16 Wörrstadt und B 271)	13312	12413	-899

### Wachsendes Verkehrsaufkommen erfordert Anpassungs- und Entlastungsmaßnahmen

Das anhaltende Verkehrszunahme führt in vielen Bereichen, insbesondere in Ortsdurchfahrten, zu erhöhten Lärmbelastungen und Erreichen der Kapazitätsgrenzen.

In mehreren Gemeinden wurden zur Entlastung der Ortskerne Umgehungs- bzw. Entlastungsstraßen gebaut, so z.B. in Schafhausen, Flomborn oder Gau-Odernheim. Aktuelle Planungen laufen z.B. in Westhofen (Umgehung Ost, Vorplanung) oder auch in Gau-Köngernheim (Bauleitplanentwurf).

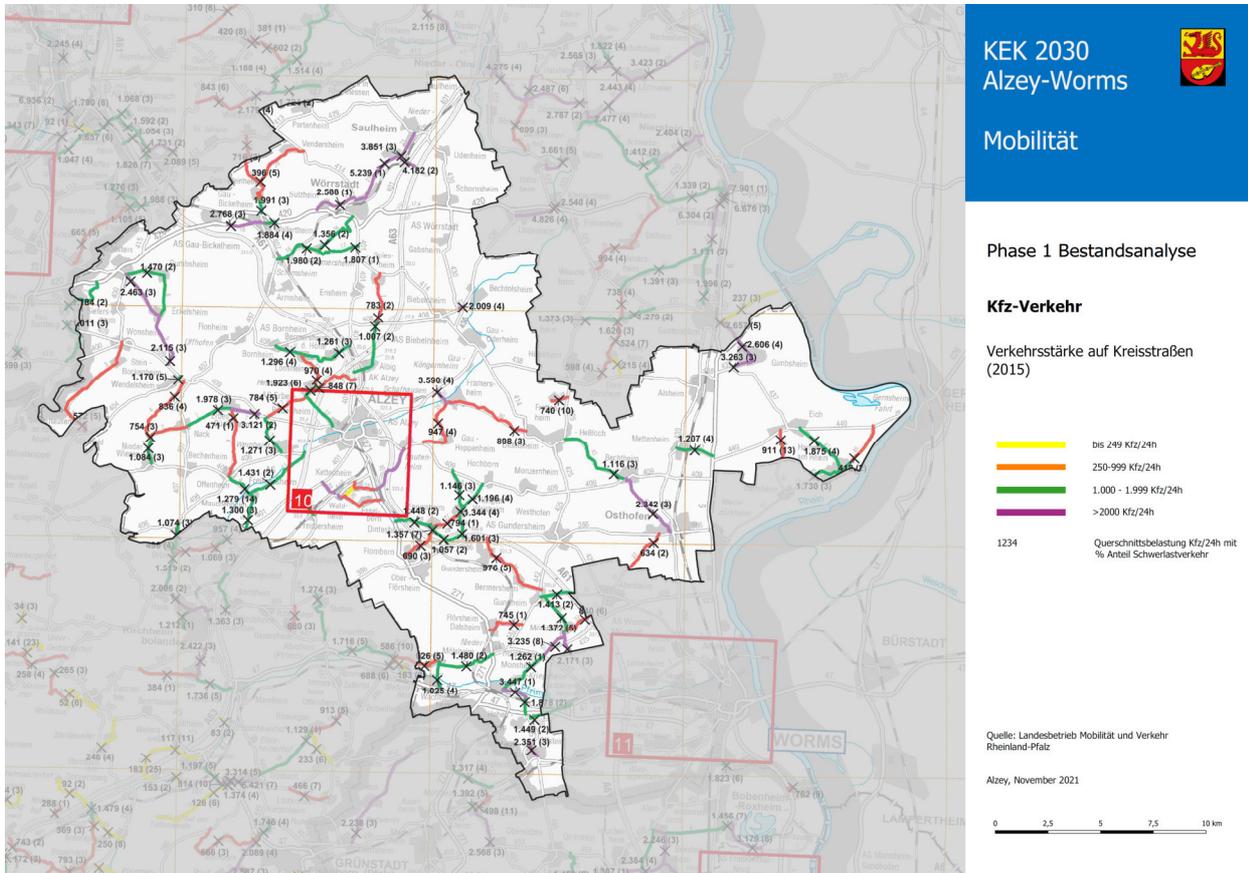


Abb. 24: Verkehrsstärke auf den Kreisstraßen im Landkreis

<sup>17</sup> Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rhl.-Pfalz, Antwort auf die Kleine Anfrage 18/550

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Mobilität	Mobilität
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

### 4.3. Pendlerverkehr

#### Zunehmende Zahl an Auspendler

Der Landkreis Alzey-Worms ist ein beliebter Wohnstandort für Berufstätige in der Region. Viele sind in den angrenzenden Ballungsräumen Rhein-Main und Rhein-Neckar beschäftigt. Die Folge davon sind hohe Pendlerströme, die für ein hohes Versaufkommen mitverantwortlich sind.

Im Jahr 2020 pendelten insgesamt 45.797 Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wohnort im Landkreis zum Arbeitsort. Das waren 14,8 % mehr als im Jahr 2010 (39.906).<sup>18</sup>

#### Je mehr Einwohner, desto mehr Auspendler und Verkehr

Durch die steigende Einwohnerzahl erhöht sich die Anzahl der Berufstätigen im Landkreis, die von ihrem Wohnort zu ihrem Arbeitsort pendeln. Dies sind im Landkreis etwa 35 % aller Einwohner. Besonders hoch ist die Pendlerquote in den kleineren Gemeinden, während in den größeren Gemeinden wegen des dort vorhandenen Arbeitsplatzangebotes die Pendlerquote recht gering ist. Am niedrigsten liegt sie in Alzey (24,8 %). Die recht hohen Pendlerquoten sind mit verantwortlich für das nach wie vor steigende Verkehrsaufkommen.

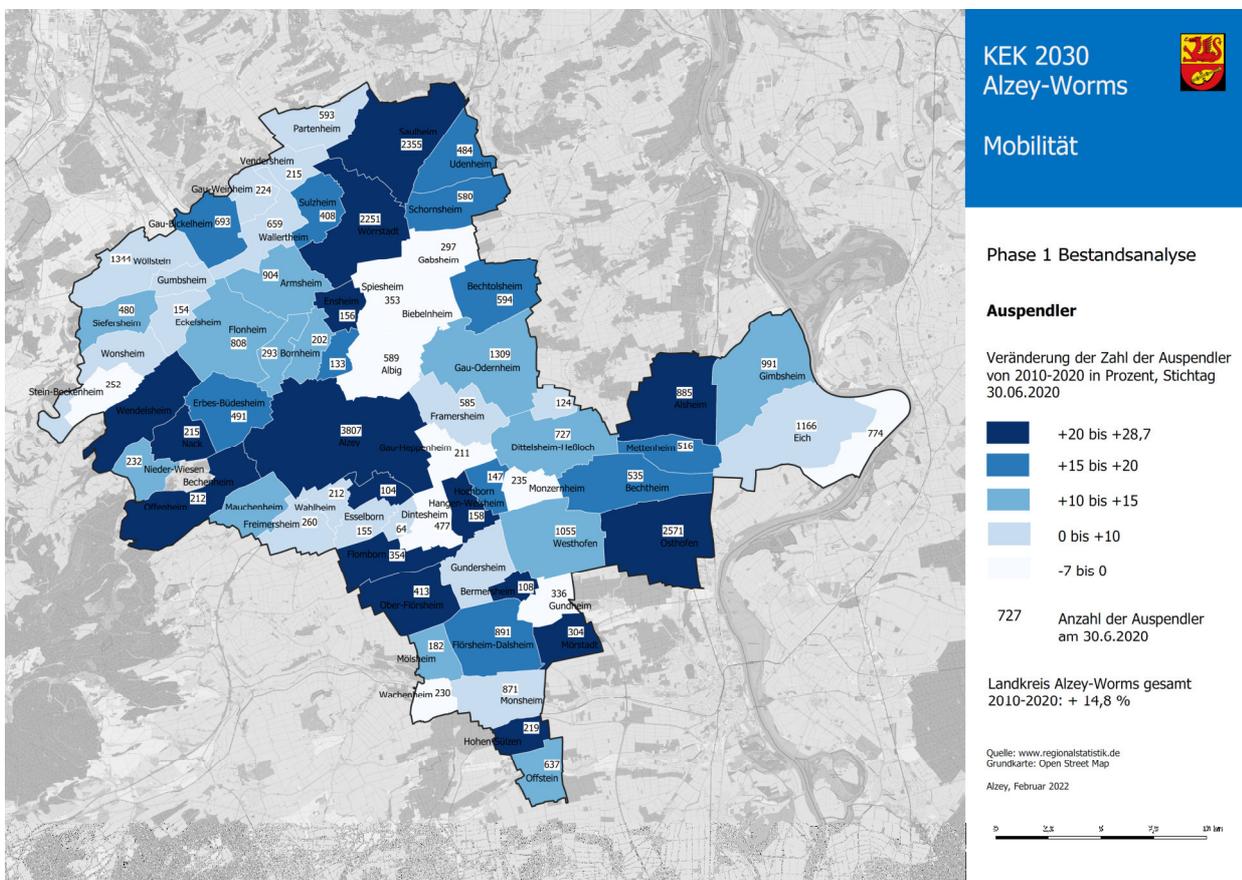


Abb. 25: Auspendler 2020 und Veränderung der Auspendler von 2010 bis 2020

<sup>18</sup> www.regionalstatistik.de, Auspendler vom Wohnort

Landes- und Kreisstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
Mobilität	Verkehr	Verkehr
Verkehr	Verkehr	Verkehr

## 4.4. Kfz-Verkehr – Straßenbau

Um auch langfristig dem steigenden Verkehrsaufkommen im Landkreis Alzey-Worms Rechnung zu tragen, laufen auf verschiedenen Ebenen Planungen für Straßenbaumaßnahmen.

### Autobahnen und Bundesstraßen

Der geltende Bundesverkehrswegeplan 2030 enthält als bauliche Maßnahmen im Landkreis die Ortsumgehungen Wörrstadt und Gau-Bickelheim, die beide als „Weiterer Bedarf“ eingestuft sind. Darüber hinaus enthält der Investitionsplan für die Bundesstraßen 2020 - 2024 verschiedene Maßnahmen, die in der unten abgebildeten Karte dargestellt sind.

### Landes- und Kreisstraßen

Der Landesbetrieb Mobilität Worms betreut die Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Landkreis Alzey-Worms. Im Rahmen der Neubewertung der Landesstraßenneubauprojekte 2018 wurden im Landkreis die geplanten Ortsumgehungen Westhofen und Offstein als besonders prioritär eingestuft. Die aktuell für 2022 geplanten Maßnahmen sowie die mittelfristig geplanten Straßenbaumaßnahmen sind in der Karte unten abgebildet. Sie umfassen sowohl Maßnahmen die in der Investitionsplanung eingestellt sind als auch Maßnahmen, die bereits im Bauprogramm enthalten sind.<sup>19</sup>

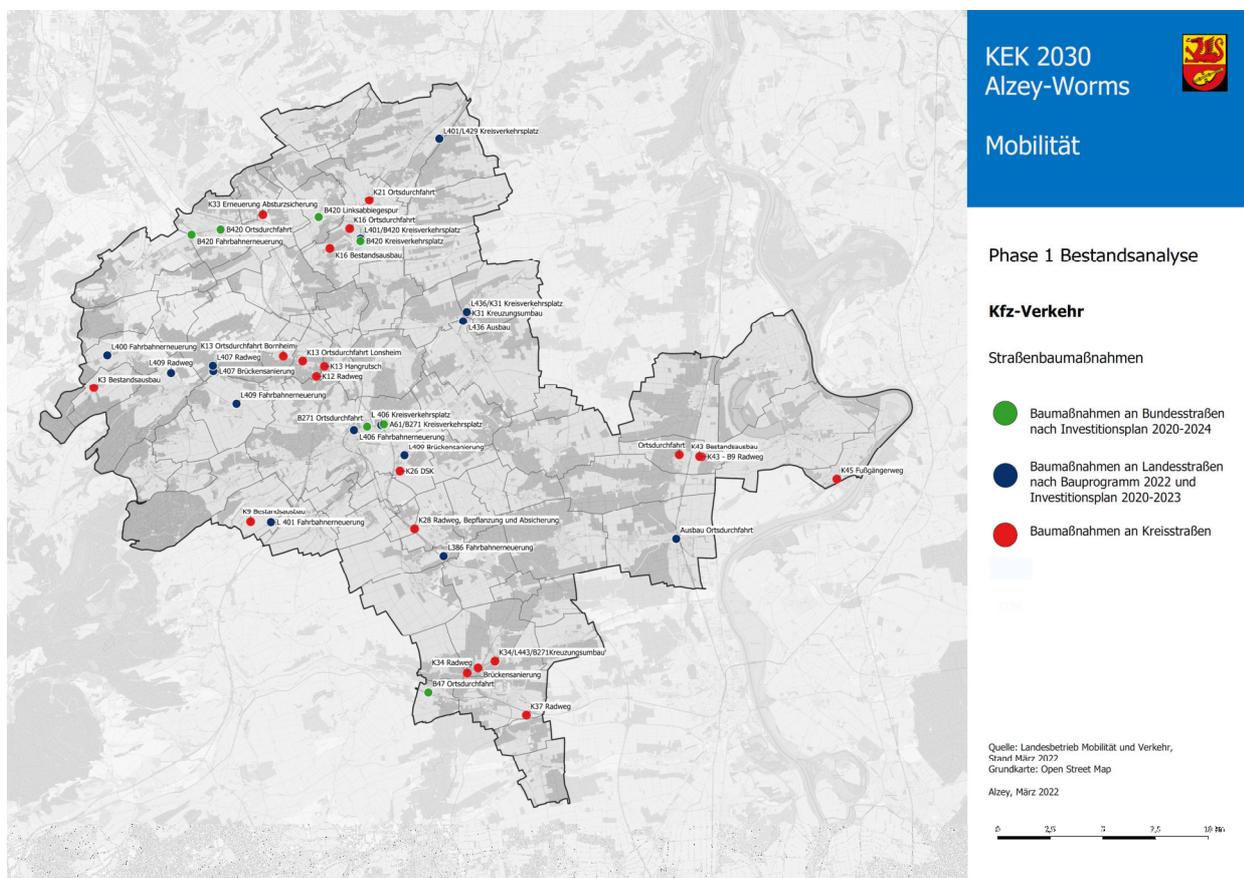


Abb. 26: Geplante Straßenbaumaßnahmen 2022-2024, Quelle Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

<sup>19</sup> Landesbetrieb Mobilität und Verkehr



Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

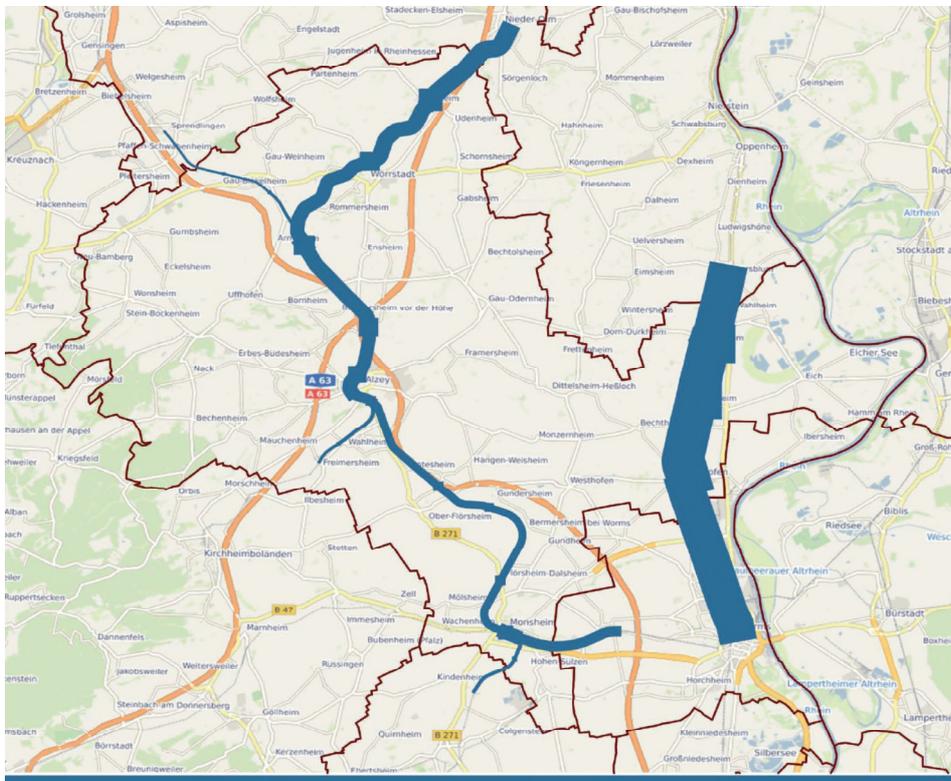
## 4.6. ÖPNV - Schienenverkehr

### Erschließung des Landkreises durch Schienenverkehr im 30 und 60 Minuten-Takt

Der Landkreis Alzey-Worms wird durch mehrere Bahnstrecken mit einem regelmäßigen Angebot erschlossen (siehe Tabelle rechts).

Im Schienenverkehr konnten durch die Umsetzung des Rheinland-Pfalz-Takts 2015 deutliche Verbesserungen erzielt werden, wovon auch der Landkreis Alzey-Worms profitiert. Aufbaue auf dem Rheinland-Pfalz-Takt 2015 wird durch das Land und die Zweckverbände derzeit ein Nachfolgekonzept Rheinland-Pfalz-Takt 2025/2030 entwickelt.

Linie <sup>20</sup>	Streckenabschnitt	Takt	Betreiber
RE13/RB1	Mainz-Armsheim-Alzey	Etwa Takt 30	vlexx
RE13/RB31	Alzey-Freimersheim- Kirchheimbolanden	Takt 60 + Zusatzfahrten	vlexx
RB35	Bingen-Alzey-Worms	Takt 60 + Zusatzfahrten	DB Regio/vlexx
RE4	Mainz-Osthofen-Worms-Ludwigshafen-Speyer-Karlsruhe	Einzelfahrten im LK Alzey-Worms	DB Regio
RB44	Mainz-Worms-Osthofen-Mannheim	Takt 60	DB Regio
RB45	Monsheim-Grünstadt-Bad Dürkheim-Neustadt (Weinstraße)	Takt 30 und Takt 60	DB Regio



KEK 2030 Alzey-Worms

Mobilität

Phase 1 Bestandsanalyse

**ÖPNV**

Verkehrsnachfrage Schiene

Quelle:

Nahverkehrsplan Landkreis Alzey-Worms 2018

Alzey, November 2021  
ohne Maßstab

Kartengrundlage: OpenStreetMap  
Nachfragedaten: VRN  
(Datenauswertung: PTV AG)

BÜRO STADTVERKEHR  
Städtebau | Verkehrsplanung | Kartografie

Planersocietät  
Planung | Evaluation | Kommunikation

Abb. 28: Verkehrsnachfrage Schienenverkehr, Quelle: Nahverkehrsplan Alzey-Worms 2018

<sup>20</sup> Nahverkehrsplan Alzey-Worms 2018

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

## 4.6. ÖPNV – Schienenverkehr (Fortsetzung)

### Verbesserungen im Streckennetz erforderlich

Es ist ein wichtiges Anliegen des Landkreises die schienengebundene Anbindung an die Ballungsräume weiter zu verbessern.

Dies gilt insbesondere für den Ausbau der Strecke Kirchheimbolanden- Alzey - Mainz - Rhein-Main-Gebiet. Auf dieser Strecke lässt die vorhandene Infrastruktur eine Taktausweitung nicht mehr zu. Auch ist festzustellen, dass die Hauptprobleme nicht nur auf der Strecke selbst liegen, sondern auch am Knotenpunkt in und um Mainz sowie an den überlasteten Strecken in das Rhein-Main-Gebiet Richtung Frankfurt.

Durch den Ausbau bzw. Teilausbau zweigleisiger Abschnitte auf freier Strecke, die Schaffung neuer Kreuzungsbahnhöfe oder eine Elektrifizierung zwischen Alzey und Mainz könnte der Fahrplan stabilisiert und langfristig verbessert werden. Der Kreistag hat am 26.10.2021 einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Darüber hinaus fordert der Landkreis einen Paradigmenwechsel des Bundes, damit im Bundesverkehrswegeplan auch wichtige regionale Nahverkehrsstrecken zu den Knotenpunkten berücksichtigt werden. Auch unterstützt der Landkreis Alzey-Worms den Grundsatzbeschluss des Donnersbergkreises, die Strecke Kirchheimbolanden-Mannheim zu ertüchtigen.

### **Ausbau der Schienenstrecke - Kirchheimbolanden - Alzey - Mainz - Rhein-Main Beschluss des Kreistags vom 26.10.2021**

1. *Frühzeitige Einbindung bei allen die Strecke betreffenden Gesprächen.*
2. *Erstellung einer Machbarkeitsstudie, welche mindestens die Themen Fahrplanausweitung, Infrastrukturausbau, direkte Verbindungen in das Rhein-Main-Gebiet und alternative Antriebsarten berücksichtigt.*
3. *Ausbau von zweigleisigen Abschnitten und die Schaffung neuer Kreuzungsbahnhöfe.*
4. *Zeitnaher zweigleisiger Ausbau und Inbetriebnahme der Haltepunkte Ober-Saulheim und Nieder-Olm Nord, des Verknüpfungsbahnhofes Mainz-Schott sowie des digitalen Stellwerks in Mainz.*
5. *Elektrifizierung der (Teil-)Strecke bzw. Nutzung von batterie- bzw. wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen oder anderen klimaneutralen Technologien.*
6. *Ausbau des Knotenpunktes Mainz, insbesondere Lösungen für den Flaschenhals in das Rhein-Main-Gebiet Richtung Frankfurt.*
7. *Weitere Taktverbesserungen in Form von durchgängigen Zügen von Alzey in das Rhein-Main-Gebiet*
8. *Verankerung aller infrastrukturell und fahrplantechnisch geforderten Verbesserungen im neu aufzustellenden Landesnahverkehrsplan*
9. *Einführung eines Flächenmanagements als Aufgabe der Regionalen Verkehrsplanung, um in den Flächennutzungsplänen der Kommunen Korridore im Bereich der Gleise für künftige Maßnahmen freizuhalten,*
10. *die Auflegung von Landesförderprogrammen für den Flächenankauf und die Kosten der Bauleitplanung in diesem Zusammenhang,*

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

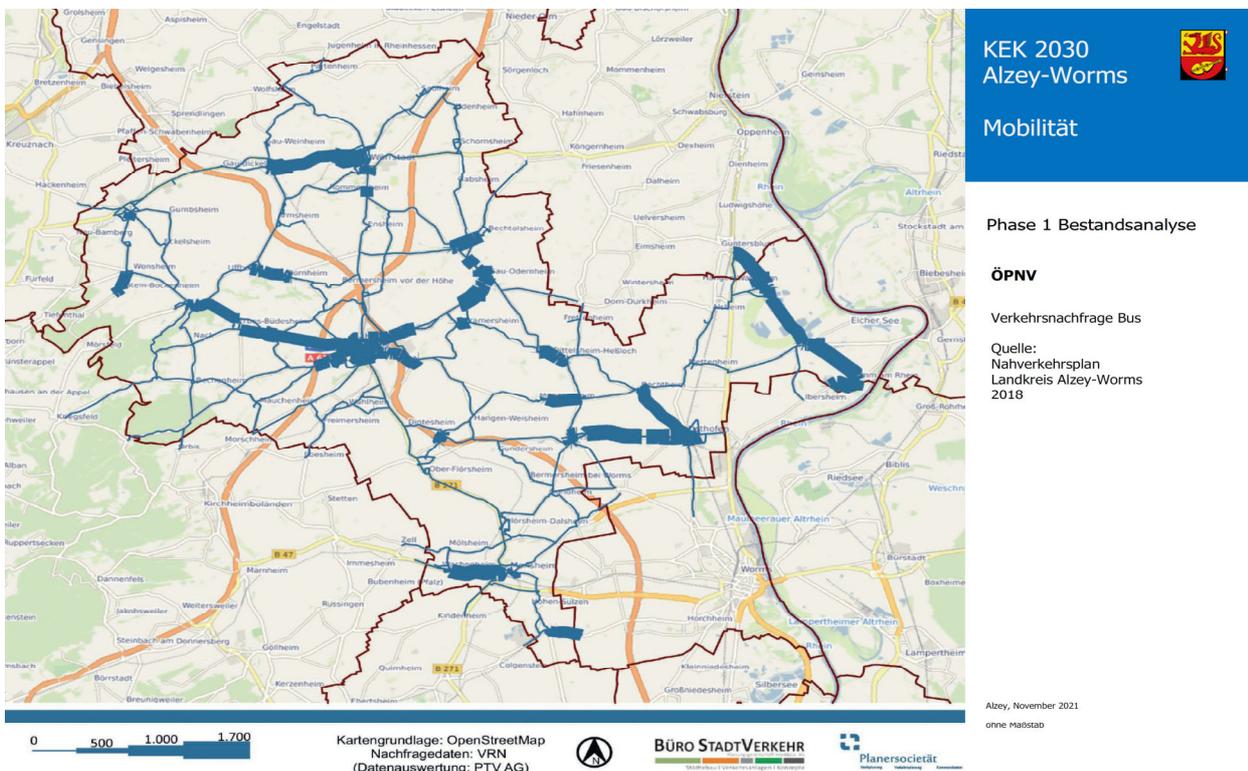
## 4.7. ÖPNV - Busverkehr

### Verbessertes Angebot im Busverkehr

Die Verbesserung der Angebote im Busverkehr war ein zentrales Anliegen des Nahverkehrsplans 2018. Im Sommer 2019 wurde sodann ein neues attraktives Busliniennetz eingeführt. Das neue Busnetz ermöglicht mehr Mobilität, da die meisten Orte im Stundentakt und jeder Ort mindestens zweistündlich in das Liniennetz eingebunden sind. Das aktuelle Liniennetz zeigt folgende Tabelle:<sup>21</sup>

Linie	Strecke
421	Stadtbus Alzey
422	Weinheim-Alzey
423	Mauchenheim-Flonheim
424	Flornborn-Mauchenheim
426	Alzey-Kirchheimbolanden
427	Alzey-Gau-Heppenheim-Westhofen
428	Ober-Flörsheim-Wahlheim-Alzey-Az-Weinheim

429	Az-Weinheim-Alzey-Osthofen-Westhofen
430	Alzey-Dittelsheim/Heßloch-Westhofen-Worms
431	Osthofen-Worms
432	Guntersblum-Gimbsheim-Eich-Worms
433	Osthofen-Eich-Gimbsheim
434	Osthofen-Gundersheim-Worms
435	Alzey-Gau-odernhei-Osthofen-Worms
436	Weinolsheim-Eich
437	Offstein-Flörsheim-Flornborn-Osthofen-Monsheim
438	Bermersheim-Alzey-Gau-Odernheim-Osthofen
440	Alzey-Erbes-Büdesheim-Wöllstein-Bad-Kreuznach
441	Wörrstadt/Gau-Odernheim-Gabsheim-Saulheim
442	Wörrstadt-Gau-Odernheim
443	Alzey-Wörrstadt
444	Wöllstein-Walertheim-Wörrstadt
445	Wendelsheim-Armsheim-Wörrstadt
446	Alzey-Flonheim-Wendelsheim
447	Saulheim-Wörrstadt
448	Gau-Odernheim-Flonheim-Uffhofen
449	Gau-Odernheim-Alzey
659	Wöllstein-Sprendlingen
660	Mainz-Udenheim-Alzey
678	Wörrstadt-Vendersheim-Partenheim (Rufbus)



KEK 2030  
Alzey-Worms  
Mobilität

Phase 1 Bestandsanalyse  
**ÖPNV**  
Verkehrsnachfrage Bus  
Quelle:  
Nahverkehrsplan  
Landkreis Alzey-Worms  
2018

Alzey, November 2021  
ohne Maßstab

Abb. 29: Verkehrsnachfrage Busverkehr (Quelle: Nahverkehrsplan 2018)

<sup>21</sup> [www.kreis-alzey-worms.eu/verwaltung/buerger/dienstleistungen/576143618.php](http://www.kreis-alzey-worms.eu/verwaltung/buerger/dienstleistungen/576143618.php)

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

## 4.8. Radverkehr – Integriertes Radverkehrskonzept

### Integriertes Radverkehrskonzept bis Ende 2022

Mit Blick auf die Entwicklung einer klimaverträglichen Mobilität und der Förderung des Radverkehrs erarbeitet der Landkreis Alzey-Worms seit Beginn 2022 ein integriertes Radverkehrskonzept mit Fokus auf dem Alltagsradverkehr.

Zahlreiche touristische Radrouten stellen bereits ein grobes Netz dar, das dem Alltagsradverkehr jedoch nur eingeschränkt dient. Die Anforderungen des Radverkehrs für die Erledigung von Einkäufen, Wegen zur Schule, Ausbildung oder zum Arbeitsplatz bestehen in möglichst direkten, sicheren und komfortabel befahrbaren Verbindungen. Im Radverkehrskonzept für den

Landkreis werden diese Verbindungen zwischen den Orts- und Verbandsgemeinden sowie in die Nachbarlandkreise untersucht und in einem „Zielnetz Radverkehr 2035“ dargestellt. Touristische Radwege können dabei eine ergänzende Rolle spielen. Dieses Netz – bestehend aus ca. 265 km Radwegen im Landkreis Alzey-Worms (s. Abb. 30) wird daher bei den Planungen des Radverkehrskonzept berücksichtigt.

Ziel des Radverkehrskonzeptes ist es bis Ende 2022 ein abgestimmtes Maßnahmenpaket zur Weiterentwicklung des Alltagsradverkehrs zu erarbeiten, so dass dann ab 2023 mit der Umsetzung begonnen werden kann. Siehe auch: [www.radverkehrskonzept-alzey-worms.de](http://www.radverkehrskonzept-alzey-worms.de)

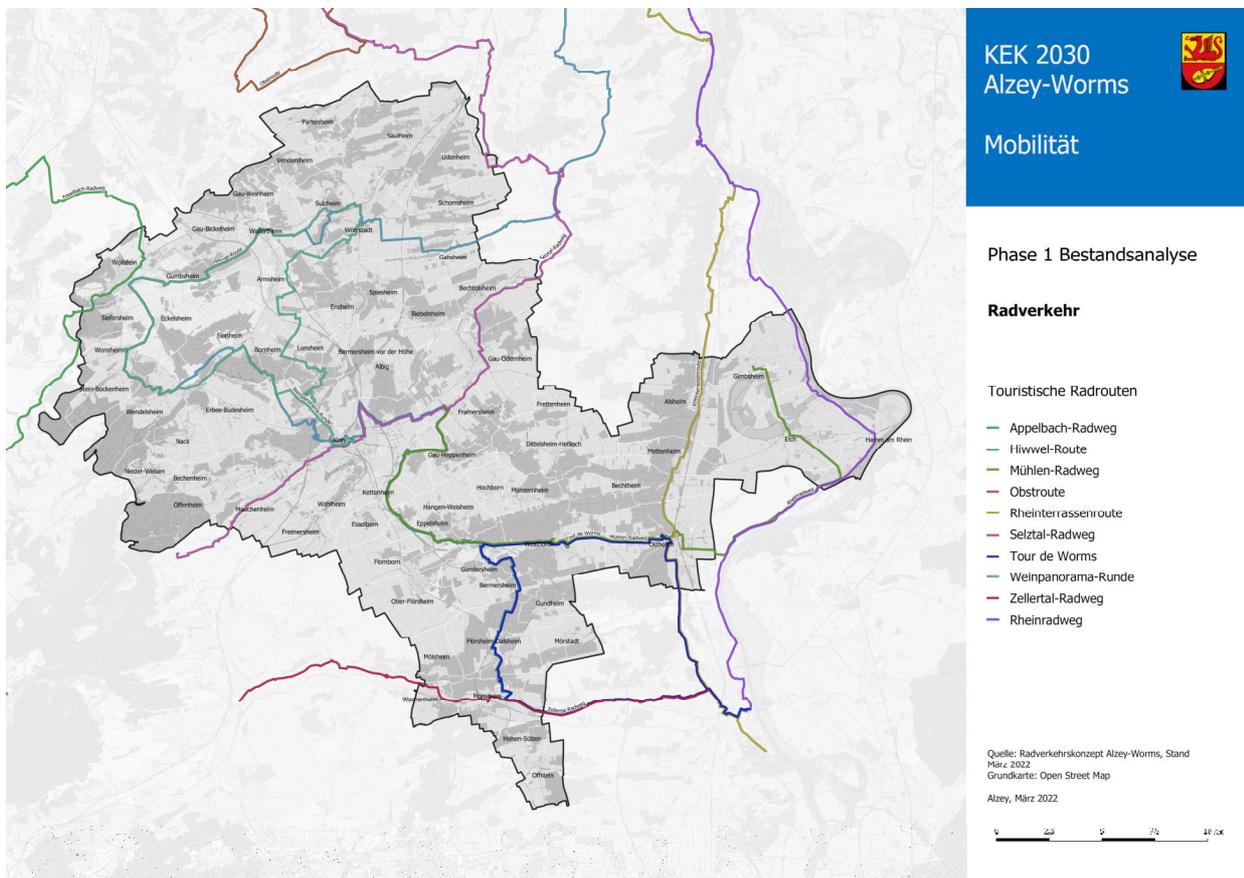


Abb. 30: Touristische Radrouten (bestehend)

Stadtverkehr	Stadtverkehr	Stadtverkehr
Mobilität	Stadtverkehr	Stadtverkehr
Stadtverkehr	Stadtverkehr	Stadtverkehr

## 4.9. Radverkehr – Fahrdaten Stadtradeln

### Das Fahrrad als Verkehrsmittel gewinnt an Bedeutung

Der Radverkehr erfreut sich im Landkreis Alzey-Worms einer immer stärkeren Beliebtheit als alltägliches Verkehrsmittel. Nicht zuletzt zeigte die hohe Teilnahme am **Stadtradeln 2020** und **2021**, dass Bürgerinnen und Bürger das Fahrrad für Wege zur Arbeit, zum Einkauf oder zur Schule nutzen. Stadtradeln ist eine Kampagne, in der über einen drei-wöchigen Zeitraum Fahrten mit dem Fahrrad aufgezeichnet werden, um möglichst viele Kilometer zu sammeln und somit zu mehr Klimaschutz und Lebensqualität beizutragen.

Diese Daten werden aufbereitet (s. Abb. 31) und unter anderem für die Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes hinzugezogen.

Aktuell vorliegende Fahrdaten aus dem Jahr 2020 verdeutlichen die stark genutzten Strecken von Radfahrenden. Schwerpunkte im Landkreis sind die Verbindungen östlich und westlich der Stadt Alzey sowie die Anbindung der umliegenden Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Wörrstadt. In der südlichen Region des Landkreises verstärkt sich die Nutzung des Fahrrades als Verkehrsmittel erneut. Auch in 2022 findet Stadtradeln im Landkreis Alzey-Worms vom 24.6. - 14.7. statt.

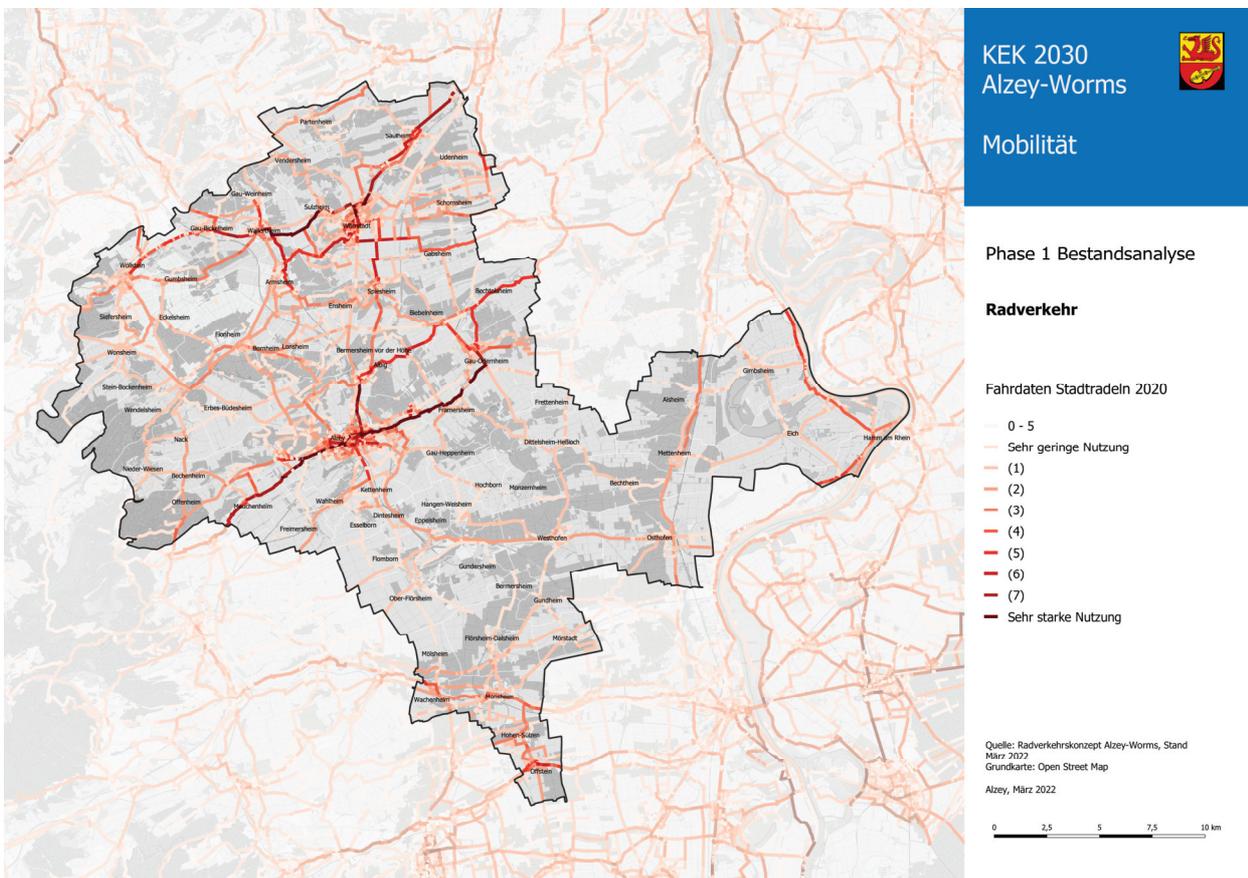


Abb. 31: Fahrdaten Stadtradeln 2020

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mehrheit	Mehrheit	Mehrheit
Einzel	Einzel	Einzel

## 4.10. Radverkehr – Unfälle

Unfälle mit Radverkehrsbeteiligung können einen ersten Hinweis auf Gefahrenstellen im Bestandsnetz geben. Die Daten aus den Jahren 2016 – 2020, die in Abbildung 32 dargestellt sind, zeigen ein für den Radverkehr charakteristisches Bild: Unfallschwerpunkte befinden sich in städtischen Gebieten, wo der Radverkehr in der Regel nicht vom motorisierten Verkehr getrennt geführt wird.

Jedoch geben Unfallstatistiken nur einen eingeschränkten Einblick in die tatsächliche Verkehrssicherheit für den Radverkehr, da es eine hohe Dunkelziffer an nicht gemeldeten Unfällen gibt – beispielsweise zwischen Radfahrenden.

Darüber hinaus können keine Aussagen über Schwachstellen in der Radverkehrsinfrastruktur gezogen werden, die z.B. durch eingeschränkte Sichtverhältnisse oder die Verkehrsführung zu sogenannten Beinahe-Unfällen führen.

Insgesamt 158 Unfälle mit Radverkehrsbeteiligung wurden im Zeitraum zwischen 2016 – 2020 innerhalb des Kreisgebietes verzeichnet. Mehr als ein Drittel aller Unfälle werden der Kategorie „Einbiegen-/Kreuzen-Unfall“ zugeordnet, die auf eine nicht eindeutige Knotenpunktgestaltung hinweisen können. Daraufhin folgen Fahrnfälle (18 %) und Unfälle im Längsverkehr (17 %).

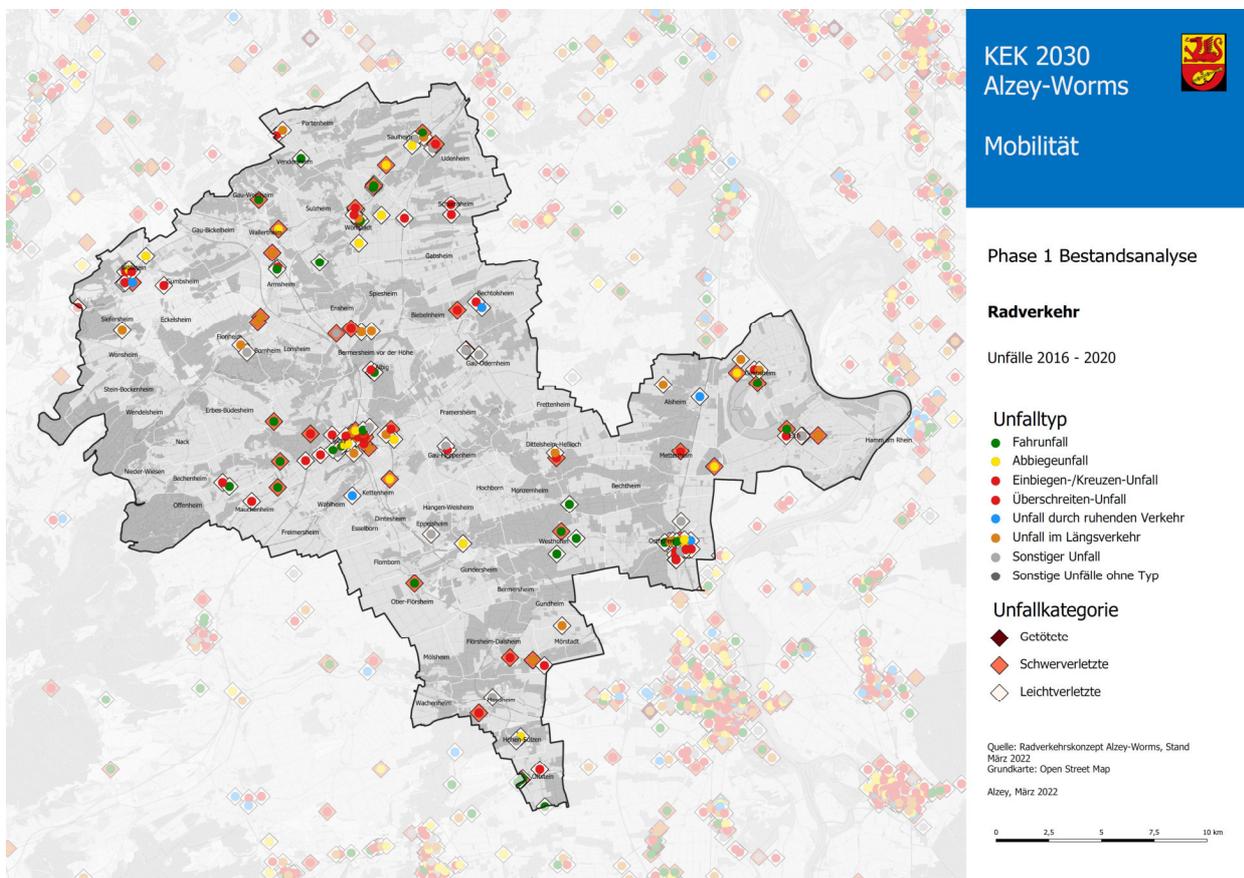


Abb. 32: Fahrrad-Unfälle 2016 - 2020



# 4.11. Integriertes Verkehrskonzept Rheinhessen

## Mobilitätskonzept für die Region bis 2040

„Wie wird die Mobilitätsentwicklung bis 2040 in der Region Rheinhessen aussehen? Dieser Frage wird im Rahmen des integrierten, regionalen Verkehrskonzeptes für die Region Rheinhessen nachgegangen. Damit wird erstmals für die gesamte Region Rheinhessen eine ganzheitliche Mobilitätsstrategie unter Einbezug aller Verkehrsmittel erarbeitet. Ziele sind:

- individuelle und öffentliche Mobilität neu, emissionsarm und zukunftsfähig organisieren
- Vernetzung von sozialen Einrichtungen, Wohn- und Arbeitsplätzen und die Versorgungsinfrastruktur durch öffentliche Verkehrsangebote

- Stärkung regionaler Mobilitätsachsen Schaffung von leistungsfähigen Verbindungen zu den regionalen Mobilitätsachsen
- einer nach innen und auf zentrale Lagen ausgerichteten Siedlungsentwicklung

Dabei werden alle regional bedeutsamen Verkehrsträger (Öffentlicher Verkehr, motorisierte Individualverkehr, Radverkehr sowie der Güter- und Wirtschaftsverkehr) behandelt. In dem Konzept sollen neben der Meinung der Akteure auch die Ideen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger mit einfließen.

Das Verkehrskonzept steht kurz vor dem Abschluss. 14 Schlüsselprojekte und 36 Kernmaßnahmen werden vorgeschlagen um die Ziele zu erreichen.

	Schlüsselprojekte	Kernmaßnahmen
<b>Öffentlicher Verkehr</b>	ÖPNV der Zukunft in Rheinhessen Rheinhessen-Takt Ausweitung der SPNV-Nutzungsmöglichkeiten	Rheinhessen-Tarif Fähren als Teil des ÖPNV-Systems Wiedererkennungswertiger ÖPNV (Fahrgastinformation und Branding) Saisonale Angebote: RadBusse / Shuttleverkehre Automatisierter ÖPNV für Stadt und Umland
<b>Radverkehr und Nahmobilität</b>	Radverkehrsverbindungen im Alltagsnetz Radschnellverbindungen/ Pendler-Radrouten Radparken in der Stellplatzsatzung	Übersichtliches Netz, radtouristische und lokale Freizeitrouen Netzverdichtung im Bestand Serviceangebote Fahrrad Nahmobilität als Zubringer zum ÖV
<b>Motorisierter Individualverkehr</b>	Programmatischer Vorschlag für ein Geschwindigkeitskonzept Rheinhessen	Umweltsensitive und lärmreduzierte Verkehrsflusssteuerung und -gestaltung Priorisierung des Straßenraumes zugunsten des Umweltverbundes Bauliche Optimierungen/ Lückenschlüsse an ausgewählten Orten Regionales Parkraummanagement
<b>Vernetzte Mobilität</b>	Umstiegsorte: Räumliche Bündelung vernetzter Mobilität Schnittstellen schaffen – Regionalstrategischer Ansatz P+R und B+R Rheinhessen Bikesharing: Regionaler Ansatz	Mobilitätsplattform Rheinhessen (digital und tariflich integriert) Geteiltes Fahrzeug: Rheinhessenweites Carsharing
<b>Wirtschaftsverkehr</b>	Innovative Logistik in Stadt und Land	Umweltsensitive Werk-/Lieferflottensteuerung Intensivierung des Schienengüterverkehrs, langfristig Elektrifizierung von Güterverkehren
<b>Mobilitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit</b>	Regionsweites Mobilitätsmanagement	Verwaltung als Vorbild Runder Tisch Mobilität Aktionstage/ Mobilitätskampagnen Corporate Design „Mobilität in Rheinhessen“ (noch zu klären)
<b>Querschnittsmaßnahmen</b>	Integrierte Stadt-/Siedlungsentwicklung berücksichtigt Mobilität Alternative Antriebe auf Straße und Schiene	Barrierefreies Rheinhessen Modellprojekte erproben Ausbaustrategie Laden und Tanken (Schnellladen und POI-Laden)

Abb. 33: Schlüsselprojekte und Kernmaßnahmen des Regionalen Verkehrskonzeptes Rheinhessen, Quelle: Integriertes Verkehrskonzept Rheinhessen, Anlage der Niederschrift zum 6. Regionaltag Rheinhessen vom 18.2.2022

Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Mobilität	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel
Verkehrsmittel	Verkehrsmittel	Verkehrsmittel

# Fazit

## Stärken und Chancen

- Der Landkreis Alzey-Worms ist ein ländlicher geprägter Raum, der aufgrund seiner Lage am Rande von Ballungsräumen einen hohen Pendleranteil aufweist. Dies trägt zu einer überdurchschnittlich hohen Anzahl an Kraftfahrzeugen und PKW-Dichte bei.
- Der Landkreis als „Pendlerkreis“ und „Durchgangsraum“ verfügt über ein leistungsfähiges Straßennetz. Um diese Qualität aufrechtzuerhalten, führen die jeweiligen Baulastträger regelmäßig Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen durch.
- Es ist Ziel des Landkreises durch Ausbau und Förderung des ÖPNV die Verkehrsbelastung auf den Straßen zu reduzieren. Der Nahverkehrsplan von 2018 bildet die Grundlage hierfür.
- Im Schienenverkehr konnten durch die Umsetzung des Rheinland-Pfalz-Takts 2015 deutliche Verbesserungen erzielt werden, wovon auch der Landkreis Alzey-Worms profitiert. Derzeit wird ein Nachfolgekonzept Rheinland-Pfalz-Takt 2025/2030 entwickelt.
- Im Sommer 2019 wurde ein neues attraktives Busliniennetz eingeführt. Das neue Busnetz ermöglicht mehr Mobilität, da die meisten Orte im Stundentakt und jeder Ort mindestens zweistündlich in das Liniennetz eingebunden sind.
- Im Landkreis gibt es ein gut ausgebautes touristisches Radwegenetz.

## Schwächen und Herausforderungen

- Die Zahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge und das Verkehrsaufkommen nimmt trotz aller Anstrengungen für eine Verkehrswende weiter zu.
- Die Zunahme des Kfz-Verkehrs auf den Straßen des Landkreises führt in vielen Bereichen, insbesondere in Ortsdurchfahrten, zu erhöhten Lärmbelastungen und teilweise dem Erreichen der Kapazitätsgrenzen.
- Es ist ein wichtiges Anliegen des Landkreises die schienengebundene Anbindung an die Ballungsräume weiter zu verbessern. Dies gilt insbesondere für den Ausbau der Strecke Kirchheimbolanden - Alzey - Mainz - Rhein-Main-Gebiet.
- Mit Beginn der Coronakrise sind die Fahrgastzahlen v.a. im Busverkehr deutlich zurückgegangen. Die Aufrechterhaltung des Angebots stellt eine finanzielle Herausforderung dar.
- Um das Radwegenetz attraktiver für den Alltagsradverkehr zu machen, ist das Radwegenetz weiter auszubauen. Der Landkreis schafft mit der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes aktuell die Voraussetzungen hierfür.
- Im Alltag kommt es häufig zu Konflikten zwischen dem Radverkehr und dem motorisierten Individualverkehr. Das Radverkehrskonzept versucht aufzuzeigen, durch welche Maßnahmen das Konfliktrisiko minimiert werden kann.